

## Metaanalyse zur Sicherheit der Anti-IL-17-Biologika

**Datum:** 14.08.2023

**Original Titel:**

Adverse events associated with anti-IL-17 agents for psoriasis and psoriatic arthritis: a systematic scoping review

### Kurz & fundiert

- Anti-IL-17-Biologika: Effektiv bei Psoriasis und Psoriasis-Arthritis (PsA)
- Systematischer Review und Metaanalyse zur Sicherheit der Wirkstoffe
- 57 Studien mit insgesamt 28 424 Patienten
- Inzidenz adverser Ereignisse bei Psoriasis und PsA vergleichbar
- Meist systemische inflammatorische Reaktion
- Nur selten schwere adverse Ereignisse (< 5 %), häufig Infektionen und Nasopharyngitis

**MedWiss - Im systematischen Review mit Metaanalyse über 57 Studien mit insgesamt 28 424 Patienten zeigten sich häufig unerwünschte Ereignisse bei Behandlung mit Anti-IL-17-Biologika bei Patienten mit Psoriasis und PsA, die jedoch meist mild waren. Unterschiede zwischen einzelnen Wirkstoffen sollten in weiteren Studien untersucht werden.**

---

Biologische Antikörper gegen Interleukin-17 (Anti-IL-17-Biologika) zeigten sich in einer Reihe von Studien als signifikant wirksam zur Behandlung von Psoriasis und Psoriasis-Arthritis (PsA). Allerdings gibt es bei medikamentösen Behandlungen auch unerwünschte Effekte, sogenannte adverse Ereignisse. Die Sicherheit der Klasse der Anti-IL-17-Biologika wurde bislang nicht systematisch evaluiert.

### Analyse der Sicherheit der Klasse der Anti-IL-17-Biologika

Ziel dieses systematischen Reviews mit Metaanalyse war es, die Zahl und Art unerwünschter Ereignisse bei Behandlung mit Anti-IL-17-Biologika bei Patienten mit Psoriasis und PsA zu analysieren.

Die Wissenschaftler ermittelten relevante Studien aus den medizin-wissenschaftlichen Datenbanken PubMed, Embase, Cochrane Library und Web of Science und berücksichtigten Studien mit Veröffentlichung bis März 2022, in denen mindestens ein adverses Ereignis berichtet wurde. Zusammenfassende Analysen berichteten die Autoren mit 95 % Konfidenzintervallen (95 % KI).

### Systematischer Review und Metaanalyse über 57 Studien zur Sicherheit

Adverse Ereignisse werden in 5 Kategorien nach betroffenen Organen bzw. Systemen und biologischen Konsequenzen eingeteilt:

- Typ  $\alpha$ : Meist eine systemische inflammatorische Antwort, die durch starke Freisetzung pro-inflammatorischer Faktoren wie IL-6, IL-8 und INF ausgelöst wird
- Typ  $\beta$ : Gilt typischerweise als unvermittelte oder verzögerte Hypersensitivitäts-Reaktion
- Typ  $\gamma$ : Assoziiert mit Ungleichgewicht des Immunsystems
- Typ  $\delta$ : Zusammenhängend mit Wechselwirkungen
- Typ  $\epsilon$ : Typischerweise psychiatrische Erkrankungen und neurologische Symptome

Die Metaanalyse umfasste 57 Studien mit insgesamt 28 424 Patienten mit Psoriasis in Behandlung mit Anti-IL-17-Biologika. Die Inzidenz adverser Ereignisse bei Psoriasis (73,22 %; 95 % KI: 70,25 - 76,10) und bei PsA (71,22 %; 95 % KI: 66,02 - 76,17) unterschied sich nicht. Eine Untergruppenanalyse zeigte, je nach spezifischer Untergruppe der Wirkstoffe, eine unterschiedliche Häufigkeit adverser Ereignisse:

- Anti-IL-17A (Ixekizumab, ABT-122 und Secukinumab): 73,48 %
- Anti-IL-17A/F (Bimekizumab und M1095): 73,12 %
- Anti-IL-17R (Brodalumab): 65,66 %

Die Rate adverser Ereignisse konnte bei Behandlungen einer Dauer von über einem Jahr 72,70 % erreichen.

Bei Vergleich länger Behandlungszeiten waren nach dieser Analyse Anti-IL-17A-Biologika und Anti-IL-17A/F-Biologika relativ sicher über bis zu 48 Wochen, mit Inzidenzraten adverser Ereignisse von 58 - 69 %. Die Inzidenzraten erreichten 80 % bei Behandlungen von mehr als 52 Wochen. Aufgrund geringer Patientenzahlen konnten adverse Ereignisse unter Anti-IL-17R-Biologika je nach Behandlungsdauer nicht analysiert werden.

Die Analyse der einzelnen Kategorien der adversen Ereignisse zeigte, dass Typ  $\alpha$  am häufigsten auftrat (33,4 %), gefolgt von Typ  $\beta$  (22,3 %). Vergleichsweise selten wurden Typ  $\gamma$  (4,7 %), Typ  $\delta$  (1,0 %) und Typ  $\epsilon$  (1,6 %) dokumentiert. Infektionen (33,16 %), Nasopharyngitis (13,74 %) und Reaktionen an der Injektionsstelle (8,28 %) waren die häufigsten adversen Ereignisse. Zu schweren adversen Ereignissen kam es jedoch nur in 4,46 % der Fälle.

### **Nur selten schwere adverse Ereignisse, häufig Infektionen und Nasopharyngitis**

Demnach zeigte die Analyse, dass die Anti-IL-17-Biologika zur Behandlung von Psoriasis und PsA zu einer Reihe adverser Ereignisse führen können. Die Symptome waren jedoch generell mild.

#### **Referenzen:**

Wang J, Wang C, Liu L, Hong S, Ru Y, Sun X, Chen J, Zhang M, Lin N, Li B, Li X. Adverse events associated with anti-IL-17 agents for psoriasis and psoriatic arthritis: a systematic scoping review. *Front Immunol.* 2023 Jan 31;14:993057. doi: 10.3389/fimmu.2023.993057. PMID: 36817423; PMCID: PMC9928578.